



Connecting food market players

Pressemitteilung  
21. November 2017

## **STEF führt seinen Markennamen in den Niederlanden ein und stärkt seine Präsenz in Nordeuropa**

**STEF meldet die Einführung seines Markennamens in den Niederlanden anlässlich der Einweihung einer Erweiterung seiner Logistik-Plattform in Bodegraven um 8.000 m<sup>2</sup>. Zwei Ereignisse, die unterstreichen, dass der Konzern seine Präsenz auf niederländischem Gebiet verstärkt.**

Die Einweihung wurde von Koen Torrekens, Generaldirektor von STEF Benelux, und von Christian Doms, Direktor von STEF Nederland, organisiert und dabei waren rund einhundert inländische und ausländische Kunden aus der Lebensmittelindustrie anwesend, außerdem der Konzernvorstand Francis Lemor, der Generaldirektor Jean-Pierre Sancier und die stellvertretenden Generaldirektoren Serge Capitaine und Stanislas Lemor.

Der zwischen Amsterdam, Rotterdam und Utrecht zentral in der Region des Lebensmittelkonsums gelegene STEF-Standort Bodegraven verdoppelt durch diese Investition von 8 Millionen Euro seine Kapazität und wird zum Zentrum des Transport- und Logistiksystems von STEF in den Niederlanden.

### **Ein maßgeblicher Akteur in den Niederlanden, im Zentrum der Warenströme aus Nordeuropa**

Die Intensivierung der Investitionen und Aktivitäten von STEF in den Niederlanden, die ab sofort unter einem einheitlichen Markenzeichen stattfinden, stellt eine neue ausschlaggebende Etappe in der Geschäftsentwicklung des Konzerns in Nordeuropa dar.

STEF hat sein auf Lebensmittelprodukte spezialisiertes Transport- und Logistiksystem auf dem Know-how der Unternehmen SPEKSNIJDER TRANSPORT und VERS-EXPRESS (die 2014 beziehungsweise 2016 übernommen wurden) sowie auf seiner Minderheitsbeteiligung an NETKO aufgebaut.

So nutzt STEF Nederland den Ruf dieser eingesehnen Unternehmen und sein neues, einheitliches Image für die Verwirklichung seiner neuen Zielsetzung : die Bereitstellung einer effizienten Versorgungskette für seine Kunden aus der Lebensmittelindustrie, dem Lebensmittelgroßhandel und der Gastronomie.

Dabei kann das Unternehmen auf 350 Mitarbeiter in den Niederlanden und auf fast 20.000 m<sup>2</sup> an Lager- und Cross-Docking-Flächen zurückgreifen, die sich auf drei Standorte verteilen:

- Im Nordosten, in Raalte: gekühlter (+2/+4°C) Transport- und Logistikstandort, 2.500 m<sup>2</sup>
- Im Südosten, in Eindhoven: gekühlter (+2/+4°C) Transport-Standort, 2.000 m<sup>2</sup>
- In der Mitte, in Bodegraven: gekühlter und tiefgekühlter Transport- und Logistikstandort, 14.500 m<sup>2</sup>

**Serge Capitaine, Stellvertretender Generaldirektor von STEF:** *„Die Umstellung unserer Aktivitäten in den Niederlanden auf die Marke STEF ist ein logischer Schritt im Rahmen unseres europaweiten Dienstleistungsnetzes. Indem STEF Nederland die Plattformen in Bodegraven, Eindhoven und Raalte zunächst untereinander und dann mit den europäischen Standorten des Konzerns vernetzt, bietet es Lösungen, die sich auf diesem anspruchsvollen Markt, der auf der Leistung dynamischer, exportorientierter Unternehmen der Lebensmittelindustrie basiert, wirklich differenziert abheben. Nun sind wir in der Lage,*

*sämtliche Produktions- und Konsumzentren des niederländischen Staatsgebiets effizient abzudecken. Die Geburt von STEF Nederland und die Investitionen, die wir in den Niederlanden tätigen, sind konkreter Ausdruck unseres Ehrgeizes, unsere Transport- und Logistikangebote für sämtliche frischen und tiefgekühlten Lebensmittelprodukte auszubauen.“*

**Christian Doms, Direktor von STEF Nederland:** „Durch die zusätzliche Erweiterung um 8.000 m<sup>2</sup> an gekühlter Lagerfläche am Standort Bodegraven bietet STEF Nederland seinen Kunden, dank neuer Bündelungs-Lösungen für die Lieferung innerhalb von 24h/48h an alle Bestimmungsorte in den Benelux-Ländern, erstklassiges Know-how in der Lebensmittellogistik. Da STEF Nederland von dem in Europa einzigartigen Sammelgutnetz für Frisch- und Tiefkühlwaren von STEF profitiert, kann es den niederländischen Betrieben einen viel leichteren Zugang zu den Märkten Südeuropas bieten und es den europäischen Industriebetrieben ermöglichen, ihre Aktivitäten in den Niederlanden zu entwickeln.“

### **Die Europa-Mission begann 1989**

So richtig in Schwung kam die europäische Geschichte des STEF-Konzerns 1989, als er die Märkte Belgiens, Portugals und Spaniens betrat. Seither hat der Konzern nicht aufgehört zu investieren und sich zu entwickeln. Mittlerweile ist er in sechs europäischen Ländern außer Frankreich aktiv: Italien, Spanien, Portugal, Belgien, Niederlande und der Schweiz. Der umfassende Betreuungsbedarf seiner Kunden bestärkt das Unternehmen in seiner europäischen Mission, die er Jahr für Jahr durch langfristige Geschäftsbeziehungen zu renommierten Partnern vor Ort, durch die Übernahme gut eingeführter Unternehmen sowie durch den Aufbau anerkannter Teams vor Ort weiter konsolidiert. Da STEF außerdem die Strategie verfolgt, vollständiger Eigentümer seiner Vermögenswerte zu sein, und da der Konzern seit fünf Jahren jährlich über 100 Millionen Euro in Europa investiert, kann er seine ehrgeizigen Ziele dort verfolgen, wo die Wachstumsperspektiven für das Unternehmen und seine Kunden am vielversprechendsten sind.

---

### **Über STEF – [www.stef.nl](http://www.stef.nl) – @STEFGroup**

---

STEF ist der europäische Spezialist für Kühllogistik. Der Konzern bietet Transport- und Logistik-Lösungen sowie spezielle Informationssysteme für Lebensmittelprodukte an. STEF begleitet seine Kunden aus der Lebensmittelindustrie, aus dem Großhandel und aus der Gastronomie bei der Verbesserung ihrer Logistik-Kette. Dabei stützt es sich auf ein Netzwerk, das 16.000 Mitarbeiter und 225 Standorte in 7 Ländern umfasst: Belgien, Frankreich, Italien, Niederlande, Portugal, Schweiz und Spanien. Im Jahr 2016 erwirtschaftete STEF einen Umsatz von 2,83 Milliarden Euro.

**Pressekontakt: Catherine MARIE – Tel.: + 33 (0)1 40 74 29 64 / + 33 (0)6 35 23 10 88**